

Lehrerinnen mit islamischen Kopftuch - Skandal oder Meinungsfreiheit?

Beitrag von „Susannea“ vom 29. April 2018 13:19

[Zitat von Wollsocken80](#)

Mhm ... da müsste man halt regelmässige Unterrichtsbesuche zulassen. Also ganz allgemein ... nicht nur im islamischen Religionsunterricht, sondern dann natürlich in allen Fächern. Was die meisten Kollegen davon halten, kann man ja hier nachlesen: [Hospitationen durch Eltern](#) Gibt natürlich noch zig andere solcher Threads, wo es um Unterrichtsbesuche seitens der Schulleitung geht. [@Susannea](#) sei an der Stelle natürlich explizit von der Kritik ausgenommen, Du hast Dich ja im Hospitations-Thread entsprechend geäußert.

Nützt dir auch nichts, weil in Berlin der Religionsunterricht in der alleinigen Verantwortung der Religionsgemeinschaft liegt (nur die Inhalte müssen vorher auf dem Papier abgesegnet werden), sprich, wenn sie das nicht mitmachen, dann fällt das aus. Und so war es eben bei uns.

Wie gesagt, es wurde damals gemeldet bei der Religionsgemeinschaft, es wurde auch geprüft inwieweit die Schule diesen Unterricht dann hinnehmen muss usw. aber wie das nachher ausging, weiß ich nicht, weil ich die Schule verlassen habe.